

Aus der Region

Bewegender Festgottesdienst zur Einweihung
des neuen CVJM-Vereinshauses in Mühlhausen

Attraktiver Ort der Begegnung für Jung und Alt



Das neue CVJM-Gemeindehaus dient als Begegnungsstätte für die gesamte Gemeinde. Fotos: Privat

Mühlhausen. Mit großer Begeisterung reagierten die Gäste auf das neue, festlich geschmückte Gemeindehaus des CVJM Mühlhausen. Rund 90 Besucher feierten die Einweihung des barrierefreien Holzrahmenbaus in der Hauptstraße 19. Für eine ganz besondere Atmosphäre sorgte das Musikteam der Gemeinde, das mit modernen Lobpreisliedern Dank und Freude spürbar zum Ausdruck brachte. Doch so schön das neue Haus auch sei, „das Tollste an der Gemeinde sind die Menschen“, betonte Fritz Ahlers, Vorstandsmitglied des CVJM.

Kathrin Seeliger, Pfarrerin der ev. Kirchengemeinde und Pater Gabriel Ramos Valiente der Katholischen Gemeinde wünschten in ihrem Grußwort „eine wunderbare Zukunft in dem neuen Gemeindehaus und in Mühlhausen, wo gemeinsam das Evangelium gelebt und weitergegeben werden kann.“

Der Bürgermeister von Mühlhausen Klaus Faatz gratulierte mit den Worten: „Ihr helft aus Glauben und Überzeugung. Ihr habt für euch,

für uns und für die ganze Region eine einmalige Begegnungsstätte geschaffen, die für jede und jeden offen ist!“

Stefan Gebhardt, Vorstand der Raiffeisenbank Ebrachgrund, überreichte der Gemeinde einen Scheck über 1000 Euro und erinnerte sich noch an die erste Vorstellung des Bauprojekts durch den Vorstand des CVJM: „Man merkte sofort, mit wie viel Entschlossenheit, Energie und vor allem persönlichen Einsatz das Ziel eines neuen Gemeindehauses verfolgt wurde.“

Der Generalsekretär des CVJM Bayern, Michael Götz, ermutigte die Gemeinde, sich immer wieder neu auf die Socken zu machen und die Liebe Jesu weiterzutragen. Die Socken dafür brachte er gleich mit – einen Stapel Socken im CVJM-Bayern-Design. Die Predigt hielt Martin Schmid, Landessekretär des CVJM Bayern und Coach für Vereinsbegleitung und Vereinsentwicklung. Passend zu seinem Predigttext schenkte er der Gemeinde einen Weinstock: „Jesus sagt: Ich bin der Weinstock und ihr

seid die Reben! Nur wenn ihr mit mir vereint bleibt, könnt ihr Frucht bringen!“ (Johannes 15). Schmid begleitete die Gemeinde 2019 in einem mehrmonatigen Coachingprozess, der zu der Formulierung ihrer Vision führte: „Wir möchten einen attraktiven Ort schaffen zur Begegnung mit Jesus Christus für Jung und Alt“. Damit sei nicht nur die Attraktivität eines neuen Gebäudes gemeint, sondern auch die Attraktivität einer liebevollen Gemeinschaft, einer lebendigen Spiritualität und eines ansprechenden Angebotes für Menschen jeden Alters, erklärte Kathrin Lauer, Vorstandsmitglied des Vereins.

Das neue Gemeindehaus ist mit moderner Licht-, Video- und Tontechnik ausgestattet, einer Lüftungsanlage und zwei Mehrzweckräumen. Der große Saal hat Platz für ca. 150 Besucher. Das Gebäude

mit einer Grundfläche von etwa 400 qm verfügt im Foyer über einen gemütlichen Café-Bereich, der vor und nach den Veranstaltungen zum Verweilen einlädt. Finanziert wurden die 620.000 Euro des Neubaus samt Einrichtung aus Eigenmitteln (Mieteinnahmen), Spenden, Darlehen und dem Verkauf des alten Vereinssitzes in der Hauptstraße 29. Gottesdienste mit Lobpreismusik, Predigt und parallelem Kinderprogramm finden sonntags um 17 Uhr statt.

Der Christliche Verein Junger Menschen (CVJM) ist eine konfessionsunabhängige, weltweite Gemeinschaft, die allein in Deutschland aus 1.400 Vereinen besteht. Der Mühlhäuser Verein gründete sich 2015 aus der Landeskirchlichen Gemeinschaft heraus, die bereits eine fast hundertjährige Vorgeschichte hat.



Das Musikteam der Gemeinde bereicherte die Einweihungsfeier musikalisch mit Lobpreisliedern.